

## Jahreshauptversammlung der Eisstockabteilung des RSV Büblingshausen

### 1. Eröffnung der Versammlung / Feststellung der Stimmberechtigten

Der Vorsitzende der Jahreshauptversammlung Roland Rink eröffnet die Sitzung um 19:15 Uhr und stellt die Anwesenheit fest. Unter den Anwesenden befinden sich 22 Stimmberechtigte Personen. Einzelheiten sind aus der Anlage zu entnehmen.

### 2. Bericht des Vorsitzenden

Es folgt der Bericht des Abteilungsleiters Roland Rink (siehe Anlage).

### 3. Bericht des Sportwarts

Der Bericht des Sportwartes zum Jahresrückblick 2013 folgt (siehe Anlage)

### 4. Bericht des Kassenwarts

Der Bericht des kommissarisch gewählten Kassenwartes Harald Platz weist einen Gewinn im Geschäftsjahr 2012 von 8\*\*\*\* Euro auf.

### 5. Entlastung des Vorstandes

Kassenprüferin Beate Porst bittet im Anschluss an den Bericht des Kassenwartes um Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird von der Versammlung einstimmig entlastet.

### 6. Anträge

Der Vorstand stellt den Antrag auf die Einführung eines Jugendwartes. Der Posten des zweiten Hüttenwartes soll dafür entfallen. Der Jugendwart hat die Aufgabe das Jugendtraining zu leiten und ist Ansprechpartner für die Jugendlichen im Verein. Außerdem soll er in seiner Funktion den Hüttenwart unterstützen. Der Vorsitzende Roland Rink schlägt Armin Püschel zur Wahl vor. Er wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

### 7. Ausgang der Wahlergebnisse:

Position	Name	Wahlergebnis	Gewählt bis
1. Vorsitzende	Roland Rink	Einstimmig	2015
Schriftführer	Manuel Weiß	Einstimmig	2015
Kassenwart	Harald Platz	Einstimmig	2014
Hüttenwart	Willfried Veit	Einstimmig	2015
Kassenprüfer	Dorothee Mundiens	Einstimmig	2015

### 8. Termine

Die Termine für die heimischen Turniere im Jahr 2013 können aus den Ausschreibungen des RSV entnommen werden. Ausschreibungen anderer Vereine, sowie die Termine für offizielle Meisterschaften und Pokale werden in der Hütte ausgehängt.

### 9. Umstellung des Lastschriftinzugsverfahrens

Yvonne Kampert informiert die Versammlung über das neue Bankeinzugsverfahren per IBAN/BIC/SEPA. Durch einen Beschluss der Europäischen Union werden zukünftig Bankleitzahl und Kontonummer zu einer einheitlichen Nummer zusammengelegt. Der IBAN. Dadurch werden Bankeinzugsverfahren europaweit vereinheitlicht. Beim Lastschriftinzug werden zukünftig statt Lastschriftinzüge,

sogenannte „SEPA-Mandate“ unterschrieben. Sie berechtigen zum Lastschrifteneinzug durch den Verein über die IBAN.

## **10. Bau der Toilettenanlage**

Der Vorstand informiert über den aktuellen Stand der Toilettenanlagen und weist auf die weitere Vorgehensweise hin. Unterstützung findet die Eisstockabteilung durch die Weimar GmbH. Strom und Wasser sind angeschlossen und müssten nur noch bis zum Toilettenwagen gelegt werden. Die Bauarbeiten dürfen jedoch bis zur Genehmigung auf Zuschüsse des Landessportbundes nicht begonnen werden. Es wird daher weiter auf „grünes Licht“ gewartet. Bis Sommer 2014 soll die Toilettenanlage fertig und benutzbar sein. Auf die Frage welche restlichen Kosten der RSV tragen müsse, wurde ein Betrag von etwa 3000 € genannt.

## **11. Verschiedenes**

Frage: Ist es nicht besser, für die zukünftigen Turniere einige Leute mit Gesundheitspass zu haben, wegen Essen und Getränkeauschank?

Antwort: Die Idee ist aufgenommen. Thomas Schermuly vom Hauptverein ist in dem Gebiet sachkundig und wird um Informationen gebeten.

Frage: Wird ein Fahrtgeldzuschuss für das Eistraining in Bad Nauheim gewährt?

Antwort: Um die Jugendlichen zum Training nach Bad Nauheim zu fahren, kann ein Zuschuss gewährt werden. Weiteres wird in der kommenden Vorstandssitzung besprochen.

Der Vorsitzende Roland Rink beendet die Versammlung um 20:10 Uhr.

---

Manuel Weiß (Schriftführer)

---

Roland Rink (1. Vorsitzender)